

Antragsteller (Anschrift) Bitte Telefonnummer mit angeben!		Untersuchungsantrag für eine mikrobiologische Oberflächenwasseruntersuchung			
		Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit			
		<input type="checkbox"/> LGL Erlangen Wasser-Labor D-Bau Eggenreuther Weg 43 91058 Erlangen Tel.: (09131) 6808 – 2247 FAX: (09131) 6808 – 2601	<input type="checkbox"/> LGL Oberschleißheim Wasser-Labor B-Bau Veterinärstraße 2 85764 Oberschleißheim Tel.: (09131) 6808 - 5213 FAX: (09131) 6808 - 5110		
Proben-Nr. Antragsteller		Probennummer LGL:			
Zeitpunkt der Probennahme		Datum:	Uhrzeit:		
Probendaten		Flaschen-Nummer:	Temperatur bei Entnahme: °C Probeneingangstemperatur:		
Entnahmestandort:		1. Gemeinde			
		2. Gemeindeteil			
Objektbezeichnung					
LGL-Objektkennzahl		09 - - - 	Bitte unbedingt angeben!		
Bezeichnung der Probenahmestelle					
Badewasser-ID		DEBY_PR 	Bitte bei EU-Badestelle unbedingt angeben!		
Probenart (Nrn. 1-2 nur bei EU-Badegewässern)			Art des Gewässers <i>(bitte nur 1x ankreuzen)</i>	zu untersuchende Parameter: <i>bitte unbedingt angeben!</i>	
1. <input type="checkbox"/> Routineprobe für den Datensatz 2. <input type="checkbox"/> Ersatzprobe wegen Ausnahmesituation 3. <input type="checkbox"/> Proben nach § 16 IfSG (alle Gewässerarten)			<input type="checkbox"/> BayBadeGewV (EU-Badegewässer) <input type="checkbox"/> Stehendes Gewässer <input type="checkbox"/> Fließendes Gewässer <input type="checkbox"/> Kleinbadeteich (Bioteich) <input type="checkbox"/> Gewässergüte <input type="checkbox"/> Sonstige	<input type="checkbox"/> <i>E. coli</i> <input type="checkbox"/> <i>I. Enterokokken</i> <input type="checkbox"/> <i>Pseudomonas aeruginosa</i> <input type="checkbox"/> <i>KBE 20°C</i>	
			Sichttiefe		
Ursache und Dauer der Ausnahmesituation bei EU-Badegewässern: (Immer auszufüllen, wenn Probenart 2 angekreuzt ist!)		Datum von/am:		Datum bis:	
		Ursache:			
Zur Verwertbarkeit der Befunde ist zu beachten					Probentransport
1. Sachgemäße Probenahme nach LGL-Arbeitsanweisung wird vorausgesetzt 2. Kühlung der Proben während des Transports – idealerweise auf 5 ± 3 °C – (unter Verwendung von Kühlbox und Eispacks) 3. Zwischen Probenahme und Probenansatz im Labor dürfen nicht mehr als 24 Stunden liegen 4. Routineproben sollten bis spätestens Mittwoch im Labor eingetroffen sein					<input type="checkbox"/> direkter Transport ins Labor <input type="checkbox"/> Zwischenlagerung im GA <input type="checkbox"/> Postversand
Besondere Mitteilungen oder Auffälligkeiten vor Ort:					
Bitte Kostenart immer angeben	Kostenfreie Untersuchung (bitte unbedingt Rechtsgrundlage angeben)				
	<input type="checkbox"/> Kostenmitteilung		Datum:		
	<input type="checkbox"/> Kostenrechnung		Unterschrift:		